



MEDIENMITTEILUNG

Ausstellungseröffnung „DARUM Raumplanung“

Zürich, 12.06.2012. Heute Abend findet in Bern die Eröffnung der Wanderausstellung „DARUM Raumplanung“ statt. Mit der Ausstellung wollen die beiden Initianten ETH Zürich und SIA darauf aufmerksam machen, was Raumplanung leistet.

Voraussichtlicher

Tourneepfan:

Bern	ab 12.06.2012
Luzern	ab 19.06.2012
Uster	ab 27.06.2012
St.Gallen	ab 04.07.2012
Chur	ab 11.07.2012
Biel	ab 08.08.2012
Glarus	ab 15.08.2012
Altdorf	ab 22.08.2012
Zürich	ab 31.08.2012
Basel	ab 05.09.2012
Liestal	ab 12.09.2012
Fribourg	ab 19.09.2012
Lausanne	ab 26.09.2012
Genève	ab 03.10.2012
Sion	ab 10.10.2012
Brig	ab 17.10.2012
Lugano	ab 24.10.2012
Locarno	ab 31.10.2012

Die Schweiz wächst derzeit jährlich um rund 100'000 Einwohner und jedes Jahr wird ungefähr die Fläche des Zugersees überbaut. Dieses Wachstum geht in der Bevölkerung zunehmend mit der Sorge um die Lebensqualität in der Schweiz einher bzw. der Angst, die knappe Fläche würde bald nicht mehr für alle ausreichen. Als Steuerungsinstrument einer nachhaltigen räumlichen Entwicklung ist eine wirkungsvolle Raumplanung daher dringend gefragt. Die Öffentlichkeit interessiert sich zunehmend für Fragen der Raumplanung, wie auch das jüngste Abstimmungsergebnis zur Zweitwohnungsinitiative gezeigt hat. Mit der Wanderausstellung „DARUM Raumplanung“ wollen die ETH Zürich und der Schweizerische Ingenieur und Architektenverein (SIA) den Besuchern und Besucherinnen vermitteln, was Raumplanung in der Schweiz leistet. Wir alle beeinflussen unbewusst mit unserem Verhalten die Raumentwicklung, aber wir können und sollen sie auch aktiv mitgestalten. Ziel der Ausstellung ist, die grundlegenden Zusammenhänge zwischen Siedlungsgestaltung, Verkehrsverhalten, Infrastruktur und Schutz des Lebensraums anschaulich zu vermitteln.

Raumplanung geht uns alle an!

Die dreisprachig angelegte Wanderausstellung ist in einem eigens dafür konzipierten Schiffscontainer untergebracht. Vom 12. Juni 2012 bis zum 6. November 2012 ist „DARUM Raumplanung“ jeweils eine Woche lang an einem von insgesamt 19 Standorten in allen Sprachregionen der Schweiz zu sehen. Die Besucherinnen und Besucher können sich an sieben audiovisuellen Stationen über

die vielfältigen Wirkungsfelder der Raumplanung informieren: Vom Schutz vor Naturgefahren, über die Koordination von Siedlungsgestaltung bis hin zur Verkehrsentwicklung. Eine achte Station entführt die Besucher auf eine Reise durch 50 Jahre Entwicklungsgeschichte unseres Lebensraums und der Raumplanung Schweiz. Diese einmalige Präsentation wurde durch eine Kooperation mit dem Verein für den Erhalt audiovisueller Kulturgüter *Memoriav* sowie der freundlichen Unterstützung von Cinématèque, SRF und RTS ermöglicht

Damit Raumplanung nicht ein abstrakter Begriff bleibt, sondern dort sichtbar wird, wo sie auch gelebt wird, ergänzen die kantonalen Raumplanungsämter zudem die Ausstellung jeweils um einen auf den Standort abgestimmten „Regio-Flash“. Besonders Schulklassen sind eingeladen, die Ausstellung in ihrer Region zu besuchen. Mit dem eigens dafür entwickelten Schulungsmaterial können sie die Prinzipien der Raumplanung spielerisch entdecken.

Eröffnungsveranstaltung

Die Eröffnungsveranstaltung am 12. Juni 2012 auf dem Waisenhausplatz in Bern findet in feierlichem Rahmen statt. Vertreter des SIA, der ETH Zürich und der regionalen Politik sowie namhafte Fachleute sprechen über die Herausforderungen und die Chancen der Raumplanung. Anschliessend sind alle Gäste zu einem Aperitif eingeladen. Weitere Informationen zur Ausstellung, interessante Grafiken und Bildmaterial finden sich auf der Website: www.darumraumplanung.ch

Kontakte

Dr. Martina Koll-Schretzenmayr
Kuratorin
Netzwerk Stadt und Landschaft, ETH Zürich
schretzenmayr@nsl.ethz.ch
T +41 (0)44 633 29 47

Dr. Thomas Noack
Verantwortlicher Raumplanung SIA
thomas.noack@sia.ch
T +41 (0)44 283 15 85

Die Wanderausstellung „DARUM Raumplanung“ wird durch die Unterstützung folgender Organisationen ermöglicht:
Schweizerischer Nationalfonds NFP 54, Kantonale Raumplanungsämter Graubünden, Luzern, St. Gallen, Wallis, Swisslos/Lotteriefonds der Kantone Zürich, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Bern, Glarus, Loterie Romande, Lotteria intercantonale Ticino, TakeAway by dataquest, Cinématèque, SRF, RTS, Memoriav, FSU, Bundesamt für Raumentwicklung ARE, ETH Zürich und SIA.